

Pressemitteilung

FWW Dachfonds-Quartalsanalyse 2/2009: Aktienmarktkorrektur des 1. Quartals 2009 traf auch Profis/ Ergebnis jedoch zufriedenstellend

Aktienquote durchschnittlich erneut in den meisten Dachfondskategorien gesunken

Haar bei München, 24.09.2009 - Das Dachfondsvolumen im ersten Quartal 2009 ist auf 54,2 Milliarden Euro gesunken. Dies geht aus der vierteljährlich von FWW durchgeführten Analyse hervor. „Dass das Volumen sinkt, ist jedem klar, denn die Anleger sind immer noch pessimistisch eingestellt. Hinzu kam noch im Analysezeitraum die Korrektur an den Aktienmärkten, die nahe am Stichtag den Tiefstand erreicht hatte“. sagte der Geschäftsführer der FWW GmbH, Matthias Rothe, am Montag in München. Der Aktienanteil ist durchschnittlich in den meisten Dachfondskategorien gefallen. Der Geldmarktanteil ist hingegen durchschnittlich in allen Dachfondskategorien gestiegen. Die Anzahl der in Deutschland zugelassenen Dachfonds ist zum 31.03.2009 auf eine Anzahl von 964 geringfügig gesunken.

Der BGF World Gold Fund, der in Unternehmen, die überwiegend im Edelmetallsektor tätig sind, anlegt, wurde von den professionellen Portfoliomanagern in 137 Dachfonds als meistgewählter aktiver Zielfonds positioniert. Das Volumen hat sich im Dachfondssegment innerhalb von drei Monaten von 35,35 Millionen Euro auf 137,45 Millionen mehr als vervierfacht. Der AXA Immoselect (122) und der JPM Highbridge Statistical Market Neutral (121) landeten wie im vergangenen Quartal auf den folgenden Plätzen.

Bei den Indexfonds entwickelte sich der db x-trackers II EONIA TOTAL RETURN ETF wiederholt am besten und wurde meistgewählt. Obwohl er einen leichten Verlust an Dachfondspositionen (minus 3 auf 116) zu beklagen hatte, stieg das Volumen um 100 Millionen Euro auf rund 531 Millionen im Dachfondssegment an.

Den größten Marktanteil aktiv gemanagter Zielfonds im Dachfondsmarkt hatte nach wie vor die Deka-Gruppe mit 29,9 Prozent (1/2009: 32,3 Prozent). Es folgen DWS und Union Investment. Bei den Index-Zielfonds beanspruchte Barclays wieder die Führung mit einem Marktanteil von 40,8 Prozent (1/2009: 48,1 Prozent) für sich. Es folgten Deutsche Bank und Société Générale.

Die kompletten Ergebnisse der Analyse des deutschen Dachfondsmarktes finden Sie ab sofort unter:

http://fww.de/downloads/dachfonds-quartalsanalyse_2-2009/

Die FWW Dachfonds-Quartalsanalyse erscheint vier Mal jährlich.

Pressekontakt bei FWW GmbH

Matthias Rothe, Geschäftsführer
Tel.: (089) 46 26 18-31, E-Mail: mr@fww.de
Internet: www.fww.de



Über die FWW GmbH

Die FWW GmbH ist einer der führenden Fondsdaten und Analyseunternehmen in Deutschland. Seit 1998 ist die FWW GmbH als innovativer Dienstleister der Finanzindustrie tätig.

Zum Kerngeschäft gehören die Lizenzierung hochwertiger Datenbanken und Analysen zum Thema Investmentfonds. In Verbindung mit finanzspezifischem IT-Know-How ist die FWW GmbH damit auf zahlreichen Stufen der Wertschöpfungskette einer der wertvollsten Partner für die Finanzindustrie. Die FWW GmbH mit Sitz in Haar bei München ist eine 100%ige Tochter der FinGate GmbH.

Geschäftsführer: Frederik Garnies, Torsten Iben, Matthias Rothe
Amtsgericht München HRB 163685; Sitz der Gesellschaft: Haar bei München

Abdruck honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplars